

Liebe Eltern der Bardelebenschule,
Liebe Eltern der B.M.V.,

die erste Woche des Projektes „offene Bardelebenstraße – Sichere Schulwege in Holsterhausen“ liegt hinter uns: Zeit für ein erstes Danke an Sie alle! Das hat super geklappt! Sowohl in persönlichen Gesprächen als auch in der Presse hat das Projekt viel positive Aufmerksamkeit bekommen und das Interesse an einer Übertragbarkeit für andere Schulen, Städten, Regionen ist groß.

Für jedes Feedback in dieser Woche sind wir dankbar und versuchen, dies in der weiteren Projektlaufzeit konstruktiv umzusetzen und zu verbessern. Viele Rückfragen haben uns zu den Elternhaltestellen erreicht. Dazu möchten wir Ihnen heute zusätzliche Erklärungen geben.

Die Elternhaltestellen befinden sich hier (grüne Markierungen, gelb markiert ist die Bardelebenstraße):

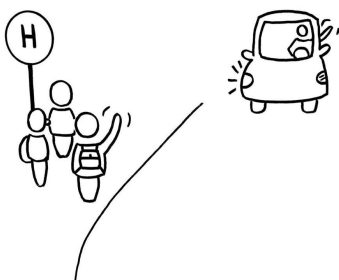


Die Elternhaltestellen wurden von der Stadt Essen als „Drop-Off bzw. Drop-In Zonen“ geplant.



Drop-Off:

Sie bringen Ihr Kind mit dem Auto zur Schule, halten an einer der drei Elternhaltestellen. Ihr Kind steigt aus. Sie verabschieden sich und fahren direkt weiter.



Drop-In:

Ihr Kind kommt aus der Schule und stellt sich an die mit Ihnen im Vorfeld vereinbarte Elternhaltestelle. Im Idealfall erreichen Sie die Haltestelle einige Minuten nach Schulschluss und ihr Kind wartet bereits dort. Sie fahren auf die Elternhaltestelle. Ihr Kind steigt ein, gemeinsam fahren Sie weiter.

Wir hoffen mit dieser kleinen Erklärung, einige Fragen beantworten zu können.
Wenn Sie ihr Kind gerne bis zum Schultor zu Fuß begleiten bzw. es auch dort wieder abholen möchten, können Sie sich im erweiterten Schulumfeld einen Parkplatz suchen.

Auch für den weiteren Projektzeitraum stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne für Gespräche, Anregungen, Kritik und Lob zur Verfügung.

Herzliche Grüße,
Ihr Projektteam „Offene Bardelebensschule“

Kontakt: offenebardelebenstr@gmx.de